

Da durch G.-V.-Beschluss v. 20./5. 1927 die Aktien im Verhältnis von 4:1, also von je RM. 20 auf je RM. 5 zusammengelegt worden sind, entfallen auf jede Einzelstammaktie RM. 3.25. Lt. amlt. Bekanntm. v. 7./1. 1932 ist die Firma erloschen.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 8247, Geräte 1, Kassa, Postscheck u. Bankguth. 19 067, Schuldner 37 572, Verlustvortrag 1927/29 21 852, Verlust 1930 11 971. — Passiva: A.-K. 98 427, Gläubiger 283. Sa. RM. 98 710.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. u. Steuern 4771, Abschr. 13 863. — Kredit: Zs. 4053, Mieten 2610, Verlust 11 971. Sa. RM. 18 634.

Bilanz am 30. Nov. 1931: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 3000, Kassa, Postscheck u. Bankguth. 49 514, Schuldner 2221, Verlust (Vortrag 1927/30 33 823 abz. Gewinn 1931 4366) 29 457. Sa. RM. 84 192. — Passiva: A.-K. RM. 84 192.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. u. Steuern 3472, Gewinn 4365. — Kredit: Zs. 2960, Mieten 1650, Eff. 3227. Sa. RM. 7838.

Gebrüder Neumann, Holzverwertungs-Akt.-Ges. in Liqu.,

Schlochau (Westpr.).

Die Ges. ist durch Beschluss der G.-V. v. 13./10. 1931 aufgelöst. Liquidator: Josef Landshut, Auguthof bei Schlochau (Westpr.).

Gegründet: 15./4. 1923; eingetr. 20./7. 1923.

Zweck war Holzhandels- u. Verarbeitungsgeschäfte jeder Art, insbes. der Betrieb von Sägewerken, Fortführung der Abt. „Sägewerk u. Holzhandel“ der Einzelfirma Gebr. Neumann in Schlochau.

Kapital: RM. 200 000 in 400 Akt. zu RM. 500. Urspr. M. 40 Mill. in Akt. zu M. 100 000, übernommen von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 9./12. 1924 beschloss Umstell. von M. 40 Mill. auf RM. 200 000 in 400 Akt. zu RM. 500.

Bilanzen wurden seit 1924 von der Ges. nicht mehr veröffentlicht.

Aufsichtsrat: Vors. Staatsanwaltschaftsrat Dr. Kurt Berliner, B.-Charlottenburg; Frau Edith Landshut, Frau Margarete Berliner, Schlochau.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Gebrüder Tuphorn Akt.-Ges., Schmerbach i. Thür.

Gegründet: 23./6. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 4./8. 1923.

Zweck: Fortführung der früh. Einzelfirma Gebrüder Tuphorn, Fabrik von Tabakpfeifen u. Zigarrenspitzen.

Kapital: RM. 100 000 in 2000 St.-Akt. zu RM. 50. Urspr. M. 20 Mill. in Aktien zu M. 10 000, übere. von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 31./10. 1924. Umstellung auf RM. 100 000 in 2000 St.-Akt. zu RM. 50.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** 1931 am 12./12. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1931: Aktiva: Geschäftsgrundst. 28 120, Geschäftseinricht. 2670, Warenvorräte 44 699, Aussenstände u. Guth. 29 925, Kassa 458, Verlust-Vortrag 1929/30 1847, Verlust in 1930/31 1854. — Passiva: A.-K. 100 000, R.-F. 7069, laufende Schulden 504, Delkr. 2000. Sa. RM. 109 573.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. auf Anlagen 1030, Gen.-Unk. 29 365, Geschäftssteuern 3542, Delkr. für 1931/32 2000. — Kredit: Fabrikat.-Roh-Gewinn 34 046, auf Kursdifferenzen 24, auf Delkr. 13, Verlust in 1930/31 1854. Sa. RM. 35 937.

Dividenden: 1924/25—1930/31: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Ernst Tuphorn, Stellv. Kurt Tuphorn.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Karl Georg Staab, Mühlhausen i. Thür.; Frau Auguste Tuphorn, Frau Helene Tuphorn, Schmerbach i. Thür.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Knopf-Industrie-Aktiengesellschaft, Schmölln (Thür.).

Gegründet: 29./5. 1929; eingetr. 20./6. 1929.

Zweck: Erwerb u. Pachtung von Betrieben der Knopfindustrie u. verwandter Gewerbe sowie die Beteiligung an solchen. Die Fabrikation u. der Vertrieb von Knöpfen u. verwandten Erzeugnissen. Die A.-G. übernimmt die Betriebe nachfolgender Knopffabriken in Form der Pachtung: Butonia, Petzold & Co., H. Donath, Bernh. Jahr, Kühn & Co., E. Schimmel & Co., Schimmel, Schmieder & Co., Strauss & Co. (sämtlich in Schmölln), Carl Brandt jr., Rob. Pöschel (sämtlich in Gössnitz). Die Gründung bezweckt durch die Konzentration, insbes. durch die Zus.fassung der Fabrikation u. der Verwalt. sowie durch Vereinheitlichung der Absatzorganisation eine rationelle Betriebsführung zu erreichen.

Kapital: RM. 300 000 in 600 Nam.-Akt. zu RM. 500, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** 1930 am 14./10. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1930: Aktiva: Masch., Werkzeuge, Fabrikgeräte usw. 39 900, Wechsel u. Schecks 3037, Kassa 540, Bank- u. Postscheckguth. 9061, Debit. 403 599, Rohmaterial 139 021, Halb- u. Fertigfabrikate 522 074, Hilfs- u. sonstige Materialien 21 824, Konsignationswaren 10 685, noch nicht eingez. A.-K. 10 740. — Passiva: A.-K. 300 000, Bankschulden